

Universitätsbibliothek Paderborn

Bildnerbuch als Leitfaden für Kunstschulen, Künstler, geistliche und weltliche Kunstfreunde zur Wiederauffrischung altchristlicher Legende

Kreuser, Johann Peter Balthasar Paderborn, 1863

Abundemius

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10258400-4

Stellung und kreuzweise gebundenen Händen, sowie auch die Opferscheite kreuzweise zu ordnen sind; denn Isaak ist Borbild des Heilandes, der sein eigenes Areuz trug, sowie Abraham Gott den Bater sinnbildert, der den einigen Sohn als Opfer zum Heile der Menschen darbrachte.

Beim Besuche der drei Männer, die auf die h. Dreieinigsteit gedeutet werden, sei der Patriarch in anbetender Stellung,

ebenso bei der Begegnung mit Melchisedech.

Es giebt auch einen heiligen Abraham, der im vierten Jahrhundert zu Chidane in Sprien ein berühmter Einstedler war und als solcher darzustellen ist. Nach Cedren waren auch die Abrahamiten Mönche unter Theophilus mit in die Bilderstreitigkeiten verflochten, und viele von ihnen wurden Märtirer.

Abendland kennt auch einen heiligen Abraham aus Ausvergne. Er wird von Gregor von Tours, Sidonius Apollisnaris und Andern um 460 als Bekenner genannt.

Abfalon.

Ueber diesen aufrührerischen Sohn Davids s. die Schrift: Buch der Könige II. III. Paral. Psalm 142; aber es giebt auch einen heiligen Märtirer Absalon aus Cäsareia in Cappadocien.

Abundemius,

griechischer Märtirer, von der Insel Tenedos, in den Menologien (Menologien, Menäen von Men d. h. Monat, entsprechen unserm monatlichen Heiligenkalender) seiert am 15. Juli.

St. Acacius, Acatius ober Achatius

giebt es mehrere, zu Sebafte und Konftantinopel unter Diostletian u. s. w. — Für den abendländischen ist nur Einer merkwürdig, der unter die vierzehn Nothhelfer gerechnet wird. S. Nothhelfer.

St. Accurfius

und seine Genossen Berardus, Petrus, Adjutus und Otto waren Franciskaner, und voll von Glaubenseifer faßten sie